

Vorname, Name

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

 Ja, ich möchte weitere Informationen per E-Mail erhalten.

E-Mail

**SPD-Bundestagsfraktion**Bettina Hagedorn, MdB  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin**Hinweis****Haffkrug**Gemeinde Scharbeutz  
Bahnhofstraße (Parkplatz Wiesenweg Haffkrug!)  
23683 Haffkrug**Einlass**

ab 18:30 Uhr

**Rückantwort nur bei Teilnahme**Um Antwort auf beiliegender Karte oder per Fax  
bis zum 15.08.2022 wird gebeten.**Kontakt**Bettina Hagedorn, MdB  
Wahlkreisbüro  
Telefon (04521) 7 16 11  
Telefax (04521) 227- 7 69 20  
E-Mail [bettina.hagedorn.wk@bundestag.de](mailto:bettina.hagedorn.wk@bundestag.de)Sie sind herzlich eingeladen, mit uns ins Gespräch  
zu kommen. Der Eintritt ist frei.

Weitere Informationen unter:

[www.spdfraktion.de/termine](http://www.spdfraktion.de/termine)**Hinweis zum Datenschutz**

Foto- und Filmaufnahmen von Gästen und Mitwirkenden der Veranstaltung können im Zusammenhang mit der Berichterstattung über die Veranstaltung in Online-Medien, in sozialen Netzwerken, Printpublikationen und sonstigen Massenmedien veröffentlicht werden.

Mit Ihrer Teilnahme erklären Sie sich damit einverstanden.

Wir behandeln Ihre Daten sicher und konform mit der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO).

Weitere Infos: [www.spdfraktion.de/datenschutz](http://www.spdfraktion.de/datenschutz)

# Einladung

DISKUSSIONSVERANSTALTUNG

## SOS für die Ostsee

Warum wir jetzt endlich mit der Bergung  
von Munitionsaltlasten loslegen müssen

Mittwoch, den 17.08.2022

um 19:00 Uhr

im Haffhuus

23683 Scharbeutz-Haffkrug

## Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Die Diskussion um die sachgerechte Entsorgung von Munitionsaltlasten und die Sicherstellung von technischem Know-how zur Bergung durch hochqualifizierte Unternehmen auch im Norden ist nicht neu – aber passiert ist bislang wenig, obwohl es sich um eine „tickende Zeitbombe“ handelt. Über 75 Jahre nach Kriegsende liegen noch ca. 1,6 Mio. Tonnen von konventionellen Waffen auf dem Meeresboden von Nord- und Ostsee. Die alte Munition verrottet - und droht die hoch toxischen Inhalte unkontrolliert ins Meer abzugeben – mit großen Gefahren für Natur und Mensch. Klar ist: die milliarden-schwere Entsorgung muss als gemeinsame Aufgabe von Bund und Ländern angepackt werden. Dafür ist ein Bundesländer Fonds im Koalitionsvertrag vorgesehen.

Die SPD-Bundestagsfraktion setzt sich dafür ein, dass die erforderlichen 70-100 Mio. Euro im Bundeshaushalt 2023 im Etat des Umweltministeriums bereit gestellt werden – die bislang dort vorgeschlagenen 50 Mio. Euro ermöglichen leider keinen Start des Pilotvorhabens. Aber auch das Land Schleswig-Holstein muss eigene Finanzmittel in angemessener Größenordnung für diese für die Menschen an der Küste so wichtige Aufgabe beschließen.

Wir freuen uns, dass engagierte Wissenschaftler\*innen, Meeresschutzorganisationen und Kommunen mit ihren Vertreter\*innen unserer Einladung am Mittwoch, den 17. August 2022 nach Haffkrug folgen werden, um interessierte Einheimische und Touristen seriös zu informieren, mit Ihnen zu diskutieren und Lösungswege aufzuzeigen.

Zur Veranstaltung stehen Getränke für Sie bereit.  
Wir freuen uns auf Sie! Ihre SPD-Bundestagsfraktion

### **Bettina Hagedorn, MdB**

Stellvertretende Vorsitzende des Haushaltsausschusses im Deutschen Bundestag

### **Michael Thews, MdB**

Mitglied im Haushaltsausschuss, Berichterstatter für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit

## Programm

- 19.00 Uhr Begrüßung und Einführung**  
Bettina Hagedorn, MdB  
Stellvertretende Vorsitzende des Haushaltsausschusses im Deutschen Bundestag
- 19.10 Uhr Grußwort der Bürgermeisterin der Gemeinde Scharbeutz**  
Bettina Schäfer
- 19.15 Uhr „Toxikologische Risiken von versenkter Kriegsmunition – (k)ein Problem?“**  
Professor Dr. Edmund Maser - Institutsdirektor des Instituts f. Toxikologie u. Pharmakologie, CAU Kiel Prof. für Toxikologie
- 19.30 Uhr „Nationale und internationale Dimension des Problems Munition im Meer“**  
Jann Wendt, Geschäftsführer und Gründer der Firma north.io GmbH und TrueOcean GmbH
- 19:45 Uhr „Munitionsaltlasten - Gefahr für Mensch und Meere“**  
Dagmar Struß, Leiterin NABU/Ostseeschutz SH
- 20:00 Uhr „Die politische Verantwortung zur Bergung von Munitionsaltlasten“**  
Sandra Redmann MdL - Umweltpolitische Sprecherin der SPD-Landtagsfraktion
- 20:15 Uhr „Die sichere Bergung der Munitionsaltlasten - eine bedeutende Aufgabe für diese Legislaturperiode“**  
Michael Thews - Mitglied im Haushaltsausschuss und zuständiger Berichterstatter für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit
- 20:30 Uhr Ihre Fragen – unsere Antworten!**
- 21.30 Uhr Schlusswort:** Bettina Hagedorn, MdB

An der Diskussionsveranstaltung

**SOS für die Ostsee: Warum wir jetzt endlich mit der Bergung von Munitionsaltlasten loslegen müssen**

am Mittwoch, den 17.08.2022 um 19 Uhr  
im Haffnuus Scharbeutz-Haffkrug nehme ich teil.

Vorname, Name

Organisation

Unterschrift